



An die
LH München
Direktorium
HA II

28.03.2023

Überfraktioneller Antrag

Thema: Plätze in der Alten Heide attraktiver gestalten

Antrag

Die Landeshauptstadt München wird gebeten,

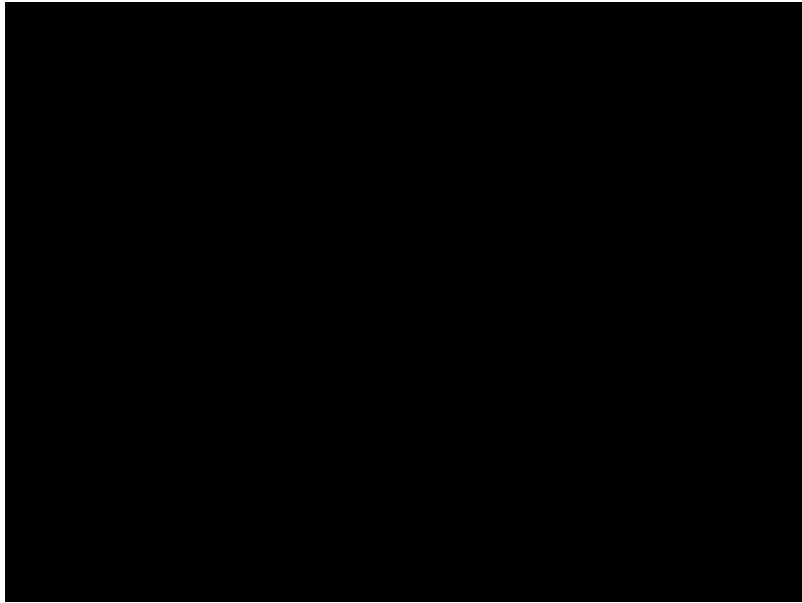
- A) den **Marchgrabenplatz** aufzuwerten und die Aufenthaltsqualität deutlich zu erhöhen.
1. Dazu wird die südwestliche Fahrbahn aufgegeben und umgebaut zugunsten eines großzügigen Fußwegs mit der Möglichkeit zu Freischankflächen. (Gelber Bereich)
 2. Im aktuell offenen Wiesenbereich, dessen Gras im Sommer oft verdorrt ist, werden Schatten spendende Bäume gepflanzt und (konsumfreie) Sitzgelegenheiten geschaffen. (Grüner Bereich), dabei soll die vielfältige Nutzbarkeit der Wiese für Kinder und Familien erhalten bleiben.
 3. Für das Südostende wird eine Änderung des Straßenbelags z.B. durch Pflasterung geprüft, durch die ein optischer Übergang zur großen Freifläche an der Neuchinger Straße geschaffen werden kann. (Blauer Bereich)
- B) den **Bereich vor der Nikodemuskirche** in der Alten Heide zu einem Platz mit hoher Aufenthaltsqualität umzugestalten.

Vor Konkretisierung der Planungen für die beiden Plätze wird ein Bürgerbeteiligungsverfahren durchgeführt, in dem die Anwohnerschaft Wünsche und Anregungen einbringen kann. Der BA wird in die weiteren Planungen eingebunden.

Begründung

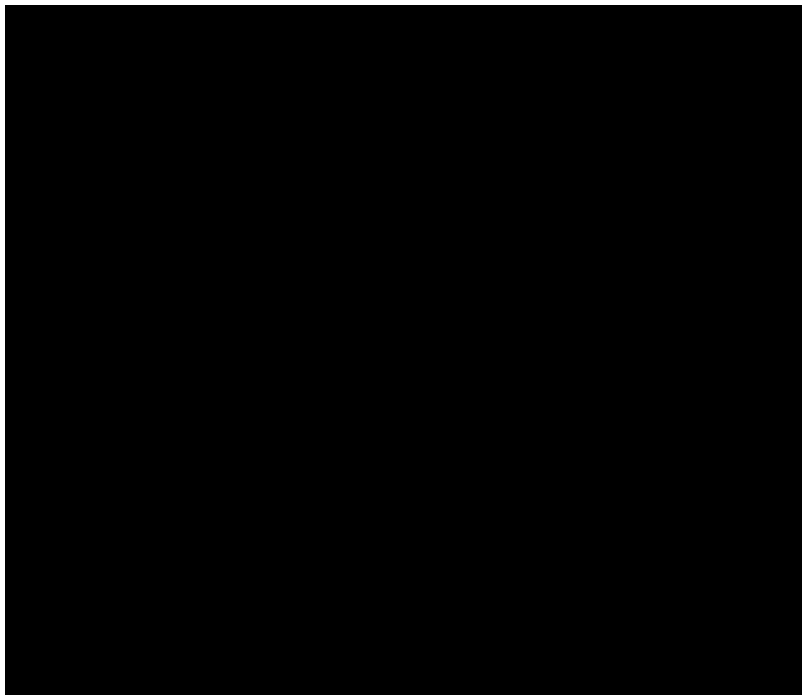
Zu A) Der Marchgrabenplatz ist aktuell von allen Seiten durch Straßen von Gehwegen getrennt und hat nur wenig Aufenthaltsqualität. Allein der Spielplatz am nordwestlichen Ende bietet Abwechslung.

Der Marchgrabenplatz hat großes Potenzial deutlich attraktiver gestaltet zu werden, einerseits dadurch, dass Fläche für gastronomische Angebote gewonnen werden können, andererseits eine höhere Aufenthaltsqualität durch Schatten spendende Großbäume und Sitzbänke oder -stühle. Dadurch wird auch das Mikroklima verbessert.



Marchgrabenplatz in der Alten Heide

Zu B) Wir können uns eine weit attraktivere Gestaltung mit hoher Aufenthaltsqualität als eine Teerfläche an diesem Ort vorstellen, an dem die Kohlrausch-, Wandlet- und Echinger Straße zusammentreffen. In einer Bürgerbeteiligung könnte man gemeinsam mit der lokalen Bevölkerung bestimmt eine gute Neugestaltung finden.



Bereich vor der Nikodemuskirche – Kohlrausch-, Wandlet- und Echinger Straße

Initiative: Lars Mentrup und Petra Piloty (SPD)

Patric Wolf ((CSU)



